



Niedersächsische
Industrie- und Handelskammern

Stadt- und Citymarketingprojekte in Niedersachsen 2007

**Eine Bestandsaufnahme der
Niedersächsischen Industrie- und Handelskammern
unter Federführung der
IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum**





Vorwort

Seit vielen Jahrzehnten setzen sich die Industrie- und Handelskammern im gesamten Bundesgebiet, so auch in Niedersachsen, für wirtschaftsfreundliche und wirtschaftsfördernde Standortbedingungen zu Gunsten der gewerblichen Wirtschaft in den Städten und Gemeinden ein. Im Fokus stehen hier naturgemäß vor allem die Innenstädte und Ortskerne.

Die Förderung der Stadtentwicklung und die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Kommunen ist aus unserer Sicht angesichts des scharfen und weiter an Intensität gewinnenden Wettbewerbs der Standorte eine Zukunftsaufgabe von erheblicher Tragweite, der sich keine Gemeinde und keine Stadt verschließen darf – sei sie auch noch so sehr von einer Haushaltssperre bedroht. Stadt- und Citymarketing bzw. Citymanagement als strategische Kooperation von Öffentlicher Hand und Privatwirtschaft sind zum Meistern dieser Aufgabe – nicht nur angesichts der leeren Kassen in vielen Kommunen – ein zumindest potenziell wirksames Instrument. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass viele Kommunen gegenüber dem Thema Stadt- und Citymarketing noch Berührungsängste haben, dass das theoretische Wissen die Fähigkeit zur nachhaltig erfolgreichen praktischen Umsetzung oft noch weit übersteigt, dass andererseits aber dort, wo sich die „player“ zusammengerauft und alte Animositäten über Bord geworfen wurden, die Standorte großen Nutzen haben ziehen können. Aus unserem Engagement in und für Stadt- und Citymarketing-Projekte kennen wir etliche positive Beispiele, die dies belegen.

Wir fordern die Städte und Gemeinden in Niedersachsen auf, sich einem gemeinsam von Politik, Verwaltung und Wirtschaft und anderen wichtigen Interessenvertretungen getragenen Ansatz nicht grundsätzlich zu verschließen, sondern sich von möglichen Vorbehalten gegenüber einer solchen Zusammenarbeit frei zu machen, ihre großen Chancen auch für den eigenen Ort zu erkennen und sich für die Initiierung und den nicht nur kurzfristigen Erfolg der Public-Private-Partnership einzusetzen.

Für die IHKs stellt das Gebiet „Stadt- und Citymarketing“ eine Kernaufgabe dar, der wir hohe Bedeutung zumessen. Die niedersächsischen Industrie- und Handelskammern engagieren sich deshalb ohne Ausnahme in der Praxis für Stadt- und Citymarketing-Projekte in unseren IHK-Regionen.

Aus diesem Engagement heraus erklärt sich auch das Projekt, erneut eine Bestandsaufnahme der Stadt- und Citymarketingprojekte in Niedersachsen durchzuführen. Damit sollen denen, die sich bereits für eine erfolgreiche Entwicklung ihres Ortes engagieren oder einen solchen Prozess vor Ort in Gang bringen wollen, Informationen und Ansprechpartner geboten werden. Besondere Projekte sollen darüber hinaus in einer weiteren Stufe der Bestandsaufnahme detaillierter untersucht werden, um so „BestPractice“-Beispiele zu identifizieren.

Weitere Nennungen von Projekten nehmen wir zur Vervollständigung gerne entgegen!

Kontakt: Jürgen Lutz
IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum
Am Schäferstieg 2
21682 Stade
Tel.: 04141 524-140
Mail: Juergen.Lutz@stade.ihk.de

IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum,
30. Juni 2008



Jürgen Lutz
Geschäftsführer